

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **34 (1916)**

Heft 20

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXIV. Jahrgang — XXXIV^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 10.20, halbjährlich Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Haasestein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 20

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 10.20, un semestre fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces:
Haasestein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Einlösung der Banknoten alten Typus. — Beiträge zum Postschreck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Remboursement des billets de banque, ancien type. — Rimborso dei biglietti di banca di vecchio tipo. — Sociétés suisses de surveillance économique. — Titulaire de comptes de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Zufolge Beschlusses des Bezirksgerichts Kreuzlingen vom 13. Dezember 1915 werden nachfolgend aufgeführte, vermisste Schuldtitel amortisiert, sofern nicht innert Jahresfrist — von dieser Publikation an gerechnet — bei der unterzeichneten Amtsstelle Einsprache erhoben wird:

1) Schuldbrief Bd. M, pag. 103, Nr. 7387, zu 1500 Fr., datiert 8. Februar 1896. Schuldner: Heinrich Spiri, Pfleger, in Engwilten. Gläubiger: Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden.

2) Schuldbrief Bd. K, pag. 51, Nr. 5015, zu 1500 Fr., datiert 23. Dezember 1879. Schuldner: Johann Geiser, zur Postablage in Wäldi. Gläubiger: Kirchenfonds Wäldi. Jetziger Pfand Eigentümer: Mehrere.

3) Schuldbrief Bd. H, pag. 371, Nr. 3650, zu 900 Fr., datiert 20. Januar 1873. Schuldner: Johann Ammann, jgr., in Wäldi. Gläubiger: Thurgauische Hypothekenbank in Frauenfeld. Jetziger Pfand Eigentümer: Jakob Fröhlich, Schneider, in Wäldi.

4) Schuldbrief Bd. H, pag. 279, Nr. 3393, zu 1060 Fr., datiert 22. Januar 1872. Schuldner: Fritz Schümperli, Schuster, in Wäldi. Jetzige Pfand Eigentümer: Mehrere. Gläubiger: Kirchenfonds Wäldi.

5) Schuldbrief Bd. G, pag. 508, Nr. 2651, zu 400 Fr., datiert 23. Februar 1867. Schuldner: Konrad Ammann, Schuster, in Sonterswil. Letzter Schuldner und Pfand Eigentümer: Johs. Kellers Witwe in Hattenhausen. Gläubiger: Labhart, Hauptmann, zum Oberhof in Steckborn.

6) Schuldbrief Bd. G, pag. 506, Nr. 2647, zu 1000 Fr., datiert 23. Februar 1867. Schuldner: Konrad Hofer in Sonterswil. Jetziger Pfand Eigentümer: Jakob Gunterswiler in Gunterswil. Gläubiger: Ursprünglich Frau W. Buchenhorner-Spiri in Sonterswil. Letztbekannter Gläubiger: Lisette Egloff in Tägerwilen.

7) Schuldbrief Bd. G, pag. 470, Nr. 2575, zu 400 Fr., datiert 28. Juli 1866. Schuldner: Ursprünglich Konrad Hofer, Sohn, in Sonterswil. Jetziger Pfand Eigentümer: Jakob Keller in Schmidholz. Gläubiger: Frau W. Buchenhorner-Spiri in Sonterswil.

8) Schuldbrief Bd. G, pag. 364, Nr. 2307, zu 300 Fr., datiert 4. November 1864. Schuldner: Daniel Vögeli, Feldgarten, Lipperswil. Jetziger Pfand Eigentümer: Ulrich Gunterswiler in Lipperswil. Gläubiger: Kirchenpflegschaft Lipperswil.

9) Schuldbrief Bd. G, pag. 318, Nr. 2160, zu 415 Fr., datiert 10. Februar 1864. Schuldner: Ursprünglich Ferdinand Forster in Wäldi. Jetziger Pfand Eigentümer und Schuldner: Jakob Forster in Wäldi. Gläubiger: Schulfonds Wäldi.

10) Schuldbrief Bd. F, pag. 143, Nr. 599, zu 4200 Fr., datiert 29. November 1854. Schuldner: Johann Rütli in Oberstöcken. Gläubiger: J. Konrad Egloff in Gottlieben.

11) Schuldbrief Bd. F, pag. 122, Nr. 554, zu 420 Fr., datiert 2. August 1854. Schuldner: Bernhard Meili in Sonterswil. Jetziger Pfand Eigentümer: Adolf Ebinger in Sonterswil. Gläubiger: G. Buchenhorner, a. Gem.-Ammann, in Sonterswil.

12) I. Ueberbesserungsbrief Bd. F, pag. 122, Nr. 553, zu 2000 Fr., datiert 2. August 1854. Schuldner: Beat Meili in Sonterswil. Jetziger Pfand Eigentümer: Christian Hachen in Sonterswil. Gläubiger: G. Buchenhorner, a. Gem.-Ammann, in Sonterswil.

13) Schuldbrief Bd. F, pag. 78, Nr. 466, zu 1600 Fr., datiert 8. November 1853. Schuldner: Beat Meili in Sonterswil. Heutige Pfand Eigentümer: Mehrere. Gläubiger: Hanhart, Heinrichs Witwe, in Steckborn.

14) Schuldbrief Bd. F, pag. 33, Nr. 344, zu 250 Fr., datiert 22. März 1853. Schuldner: Johann Goldinger in Hefenhausen. Jetziger Pfand Eigentümer: Emil Hugelshofer in Hefenhausen. Gläubiger: Schulfonds Engwilen.

15) Schuldbrief Bd. F, pag. 6, Nr. 301, zu 1600 Fr., datiert 23. Dezember 1852. Schuldner: Jakob Hg in Hattenhausen. Jetzige Pfand Eigentümer: Mehrere. Gläubiger: Heinrich Spengler in Helsenhausen.

16) Schuldbrief Bd. E, pag. 490, Nr. 289, zu 1910 Fr., datiert 27. Oktober 1852. Schuldner: Jakob Hugelshofer, Lehrer, in Hattenhausen. Jetziger Pfand Eigentümer: Jakob Hugelshofer, Bauer, in Hattenhausen. Gläubiger: Pfarrer B. Rietmann in Lipperswil. Zuletzt bekannter Kreditör: Georg Hugelshofer, Kirchenvorsteher in Hattenhausen.

17) Schuldbrief Bd. D, pag. 428, Nr. 2324, zu 2545 Fr. 45 Rp., datiert 25. April 1839, rev. 1878, Bd. X, pag. 10, Nr. 26. Schuldner: Jakob Hugelshofer, Lehrer, in Hattenhausen. Jetziger Pfand Eigentümer: Jakob Hugelshofer, Bauer, in Hattenhausen. Gläubiger: Ursprünglich Pfarrer B. Rietmann in Lipperswil. Zuletzt bekannter Kreditör: Jakob Hugelshofer in England.

18) Schuldbrief Bd. E, pag. 266, Nr. 3646, zu 127 Fr., datiert 18. Juli 1850, rev. 1878, Bd. X, pag. 42, Nr. 102. Schuldner: Georg Gunterswiler, Maurer, in Sonterswil. Jetziger Pfand Eigentümer: Adolf Schümperli in Wäldi. Gläubiger: Ursprünglich M. Caillaux in Tägerwilen. Zuletzt bekannter Kreditör: Salomon Kreis zum «Ochsen» in Ermatingen.

19) Schuldbrief Bd. D, pag. 245, Nr. 1896, zu 1060 Fr., datiert 7. Juni 1894, rev. 1878, Bd. X, pag. 5, Nr. 15. Schuldner: Wilhelm Klemenz, Strumpfweber, in Tägerwilen. Jetziger Pfand Eigentümer: Alfred Bartholomond in Chissey. Gläubiger: Armenfonds Tägerwilen.

20) Schuldbrief Bd. H, pag. 281, Nr. 3398, zu 6000 Fr., datiert 22. Januar 1872. Schuldner: Wilhelm Hummel, Rosshaarfabrikant, in Gottlieben. Gläubiger: Hummel Adolfs Waisenkind in Gunterswil.

21) Schuldbrief Bd. G, pag. 190, Nr. 1778, zu 1200 Fr., datiert 27. Juni 1862. Schuldner: Jakob Meyer, Fischer, in Gottlieben. Gläubiger: Jakob Meyer, Lehrer, in Gottlieben.

22) Schuldbrief Bd. H, pag. 336, Nr. 3550, zu 1000 Fr., datiert 9. August 1872. Schuldner: Jakob Forster, jünger, in Emmishofen. Gläubiger: Jakob Wehrli, Flaschner, in Kreuzlingen.

23) Schuldbrief Bd. G, pag. 256, Nr. 1960, zu 318 Fr., datiert 25. April 1863. Schuldner: Johs. Burkart, Weibel, in Emmishofen. Jetziger Pfand Eigentümer: Rudolf Müller in Emmishofen. Gläubiger: Ursprünglich J. Lang, jünger, in Egelshofen. Zuletzt bekannter Kreditör: Bezirksleihkasse Egelshofen.

24) Schuldbrief Bd. F, pag. 69, Nr. 448, zu 530 Fr., datiert 5. September 1853. Schuldner: Nepomuk Wacker in Emmishofen. Jetziger Pfand Eigentümer: Paul Enz in Emmishofen. Gläubiger: Dr. Thomas Scherr in Emmishofen.

25) Schuldbrief Bd. E, pag. 489, Nr. 288, zu 600 Fr., datiert 27. Oktober 1852. Schuldner: Joseph Vogt, Rebmann, in Emmishofen. Jetziger Pfand Eigentümer: Frank-Kramer in Emmishofen. Gläubiger: Dr. Thomas Scherr in Emmishofen.

26) Schuldbrief Bd. K, pag. 371, Nr. 5810, zu 1400 Fr., datiert 30. Mai 1885. Schuldner: Heinrich Müller, Bildweber, in Tägerwilen. Gläubiger: Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden.

27) Schuldbrief Bd. H, pag. 85, Nr. 2873, zu 1060 Fr., datiert 17. Oktober 1868. Schuldner: Johann Egloff, Wagenhof in Tägerwilen. Gläubiger: Schulfonds Tägerwilen.

28) Schuldbrief Bd. H, pag. 74, Nr. 2827, zu 420 Fr., datiert 27. Juni 1868. Schuldner: Konrad Meyer, Zollers, in Gottlieben. Gläubiger: Thurgauische Hypothekenbank in Frauenfeld.

29) Schuldbrief Bd. G, pag. 447, Nr. 2509, zu 100 Fr., datiert 5. Februar 1866. Schuldner: Johann Forster, Bäcker, in Tägerwilen. Gläubiger: Kaspar Egloff in Tägerwilen.

30) Schuldbrief Bd. G, pag. 334, Nr. 2225, zu 1600 Fr., datiert 28. April 1864. Schuldner: Jakob Egloff, Sattler, in Tägerwilen. Gläubiger: Jakob Meyer, Lehrer, in Gottlieben. Jetzige Pfand Eigentümer: Mehrere.

31) Schuldbrief Bd. G, pag. 310, Nr. 2139, zu 1550 Fr., datiert 8. Januar 1864. Schuldner: Jakob Egloff, Schuster, in Tägerwilen. Gläubiger: Armenfonds Tägerwilen.

32) Schuldbrief Bd. F, pag. 388, Nr. 1156, zu 250 Fr., datiert 4. November 1858. Schuldner: Friedrich Wyler, Maurer, in Tägerwilen. Letzter Pfand Eigentümer: Fritz Dütsch Erben in Tägerwilen. Gläubiger: Susanna Wyler-König in Tägerwilen.

33) Schuldbrief Bd. F, pag. 363, Nr. 1089, zu 1166 Fr., datiert 6. April 1858. Schuldner: Konrad Müller, Kirchenbauer, in Tägerwilen. Jetzige Pfand Eigentümer: Verschiedene. Gläubiger: J. Konrad Egloff in Gottlieben.

34) Schuldbrief Bd. F, pag. 184, Nr. 680, zu 150 Fr., datiert 4. Juli 1855. Schuldner: Kaspar David König in Tägerwilen. Jetziger Pfand Eigentümer: Jakob König in Tägerwilen. Gläubiger: Egloff, prakt. Arzt, in Tägerwilen.

35) Schuldbrief Bd. F, pag. 104, Nr. 511, zu 5460 Fr., datiert 6. April 1854. Schuldner: Heinrich Egloff, Konditor, in Tägerwilen. Jetziger Pfand Eigentümer: Verschiedene. Gläubiger: Thurgauische Hypothekenbank in Frauenfeld.

36) Schuldbrief Bd. X, pag. 1, Nr. 4/1155, zu 550 Fr., datiert 1. Juni 1852, rev. 1878. Schuldner: Jakob Egloff, Schuster, in Tägerwilen. Gläubiger: Armenfonds Tägerwilen. (W 21*)

Romanshorn, den 15. Dezember 1915.

Gerichtskanzlei Kreuzlingen.

Zufolge Beschlusses des Bezirksgerichts Diessenhofen vom 7. Dezember 1915 werden nachfolgend aufgeführte, vermisste Schuldtitel amortisiert, sofern nicht innert Jahresfrist — von dieser Publikation an gerechnet — bei der unterzeichneten Amtsstelle Einsprache erhoben wird:

1) Schuldbrief Bd. 7, pag. 169, Nr. 669, d. d. 15. November 1819, zu 150 Fl. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Joh. Schmid, Weber, in Schlättingen. Ursprünglicher Gläubiger: Dr. Johann Rudolf Wegelin in Diessenhofen.

2) Schuldbrief Bd. 7, pag. 446, Nr. 986, d. d. 18. Dezember 1823, zu 300 Fl. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Joh. Schmid, Weber, in Schlättingen. Ursprünglicher Gläubiger: Evang. Spitalamt, Diessenhofen.

3) Schuldbrief Bd. 8, pag. 287, Nr. 1330, d. d. 15. Dezember 1826, zu 100 Fl. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Joh. Schmid, Weber, in Schlättingen. Ursprünglicher Gläubiger: Dr. Johann Rudolf Wegelin in Diessenhofen.

4) Schuldbrief Bd. 16, pag. 74, Nr. 266, d. d. 30. September 1852, zu 1280 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Vincenz Wagner, Ziegler, in Basadingen. Ursprünglicher Gläubiger: Witwe Bachmann zum «Steinegg» in Diessenhofen.

5) Schuldbrief Bd. 16, pag. 359, Nr. 460, d. d. 31. Dezember 1853, zu 210 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Jakob Dütsch, Drucker, in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: Dr. Brunner in Diessenhofen.

6) Schuldbrief Bd. 17, pag. 59, Nr. 543, d. d. 29. April 1854, zu 350 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Paulus Reutemann, sen., Küfer, in Basadingen. Ursprünglicher Gläubiger: Kath. Pfrundfonds Diessenhofen.

7) Schuldbrief Bd. 17, pag. 298, Nr. 722, d. d. 31. Dezember 1855, zu 700 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Witwe Verena Schmid, Steffenkaspars, in Schlattingen. Ursprünglicher Gläubiger: Armen-gut Schlattingen.

8) Schuldbrief Bd. 19, pag. 450, Nr. 2120, d. d. 31. Januar 1862, zu 700 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Jakob Frei, Schuhmacher, in Mettschlatt. Ursprünglicher Gläubiger: Thurg. Hypotheken-bank, Frauenfeld.

9) Schuldbrief Bd. 20, pag. 141, Nr. 2477, d. d. 30. April 1863, zu 200 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Jakob Deutsch, Druckermeister, in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: J. M. Deigendesch, Uhrmacher, in Diessenhofen.

10) Schuldbrief Bd. 20, pag. 245, Nr. 2668, d. d. 31. Dezember 1863, zu 200 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Jakob Deutsch, Druckermeister, in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: Dr. Johann Brunner, Diessenhofen.

11) Schuldbrief Bd. 20, pag. 305, Nr. 2841, d. d. 4. Juni 1864, zu 400 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Franz Xaver Fischli in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: J. M. Deigendesch, Uhrmacher, in Diessenhofen.

12) I. Ueberbesserungsbrief Bd. 20, pag. 440, Nr. 3172, d. d. 1. Juli 1865, zu 300 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Jakob Frey, Schuster, in Mettschlatt. Ursprünglicher Gläubiger: Jakob Kennigott, Gerber, in Feuerthalen.

13) Schuldbrief Bd. 21, pag. 9, Nr. 3302, d. d. 9. Dezember 1865, zu 1500 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Rudolf Studer-Bauer in Unterschlatt. Ursprünglicher Gläubiger: Kirchen- und Pfrundpfleg-schaft Schlatt.

14) Schuldbrief Bd. 21, pag. 186, Nr. 3730, d. d. 9. März 1867, zu 400 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Johann Wiesmann, Metzger, in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: Waisenamt Diessenhofen für Kinder Wiesmann erster Ehe.

15) Schuldbrief Bd. 21, pag. 271, Nr. 3924, d. d. 8. November 1867, zu 500 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Heinrich Wege-lin, Maler, in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: Leih- und Sparkasse des Bezirks Diessenhofen.

16) Schuldbrief Bd. 22, pag. 134, Nr. 4766, d. d. 9. März 1870, zu 1200 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Konrad Schmid, Weber, in Schlattingen. Ursprünglicher Gläubiger: Armenpflege Schlattingen.

17) Schuldbrief Bd. 22, pag. 241, Nr. 5025, d. d. 24. Januar 1871, zu 414 Fr. 60. Rp. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Joh. Georg Herter in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: Kath. Marg. Joh. Herter in Diessenhofen.

18) Schuldbrief Bd. 23, pag. 5, Nr. 5808, d. d. 2. Mai 1873, zu 3000 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Ludwig Gerlach in Basa-dingen. Ursprünglicher Gläubiger: Viktoria Wagner in Basadingen.

19) Schuldbrief Bd. 23, pag. 142, Nr. 6135, d. d. 9. Mai 1874, zu 5000 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Jacques Huber, Drechsler, in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: Witwe L. Müller-Lehmann in Diessenhofen.

20) Schuldbrief Bd. 23, pag. 243, Nr. 6335, d. d. 31. Dezember 1874, zu 300 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Witwe A. Maria Monhart-Gräser in Basadingen. Ursprünglicher Gläubiger: Leih- und Spar-kasse Diessenhofen.

21) Schuldbrief Bd. 24, pag. 41, Nr. 7205, d. d. 6. Juli 1877, zu 100 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Konrad Schmid, Jakob Danielen, in Schlattingen. Ursprünglicher Gläubiger: Witwe Kath. Schmid, geb. Schaffeler, in Schlattingen.

22) Schuldbrief Bd. 24, pag. 448, Nr. 8078, d. d. 31. Dezember 1879, zu 300 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Anton Schmid, Hafners, Witwe, in Basadingen. Ursprünglicher Gläubiger: Schulgut Basa-dingen.

23) Schuldbrief Bd. 25, pag. 147, Nr. 8652, d. d. 30. April 1881, zu 3000 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Joh. Jakob Brei-ler, Maurer, in Basadingen. Ursprünglicher Gläubiger: Schulfonds Basa-dingen.

24) I. Ueberbesserung Bd. 28, pag. 215, Nr. 12973, d. d. 31. Juli 1896, zu 3000 Fr. Ursprünglicher Schuldner, bezw. Pfand Eigentümer: Lina Strauss, geb. Frei, in Diessenhofen. Ursprünglicher Gläubiger: J. Bosch in Luzern.

Romanshorn, den 13. Dezember 1915.

(W 22*)

Gerichtskanzlei Diessenhofen.

Zufolge Lebensversicherungspolice Nr. 83340 hat die Union Life Branch, Commercial Union Assurance Company Limited, in London, den Fritz Mühlemann, Coiffeur in Interlaken, für ein Kapital von Fr. 10,000 versichert. Die Police datiert vom 8. Dezember 1905 und wird vermisst.

Der unbekannt Inhaber dieser Urkunde wird hiemit aufgefordert, dieselbe binnen einer Frist von drei Monaten, vom Tage der ersten Publika-tion dieser Aufforderung an gerechnet, vorzulegen, widrigenfalls deren Amortisation ausgesprochen würde.

(W 24*)

Interlaken, den 22. Januar 1916.

Der Gerichtspräsident: Itten.

Es wird vermisst:

Lebensversicherungspolice Nr. 41766 im Betrage von Fr. 3000, d. d. 29. September 1891, lautend auf J. A. Sieber-Kurer in Widnau, der Union Life Branch of the Commercial Union Assurance Company Limited in London.

Der allfällige Inhaber dieses Werttitels wird aufgefordert, denselben dem Bezirksgerichtspräsidentium Unterrheintal in St. Margrethen bis spä-te-stens den 31. Juli 1916 vorzuweisen, ansonst derselbe kraftlos erklärt wird und eventuell Neuerstellung desselben erfolgt.

(W 26*)

St. Margrethen, den 24. Januar 1916.

Bezirksgerichtspräsidentium Unterrheintal.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird anmit der Inhaber folgenden vermissten, angeblich abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 1000, auf Hs. Ulrich Schmid, Hs. Heinrichs, Schuhmachers sel. Sohn, von Rikon, zu-gunsten Gebrüder Maier und Isak Guggenheim, von Randeegg (Grossholz-g. Baden), d. d. 18. Mai 1881 (letzter bekannter Schuldner und letzte be-kannte Gläubiger: Die ursprünglichen), oder wer sonst über denselben Auskunft zu geben imstande ist, aufgefordert, der Bezirksgerichtskanzlei

Pfäffikon binnen Jahresfrist, von der ersten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt an, von dem Vorhandensein der Urkunde Anzeige zu machen, widrigenfalls dieselbe für nicht mehr bestehend angesehen und kraftlos erklärt würde.

(W 273*)

Pfäffikon, den 24. August 1915.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: J. Keller.

Es werden vermisst:

1) Hypothekenschein vom 1. August 1905, für Fr. 4200, auf Grundbuch Herbetswil Nrn. 385, 368, 426 und 417, lautend auf Forstkasse Herbets-wil als Gläubigerin und Albert Studer, Jacobs sel., Landwirt in Herbets-wil, als Schuldner.

2) Obligation mit Grundpfandverschreibung vom 13. November 1913 auf Grundbuch Herbetswil Nrn. 152, 125, 137, 370, 372, 532, 533 und 540, lautend auf Roman, Gustav, Liseli und Frida Grütter, Gustavs sel., von Herbetswil, als Gläubiger, und Louise Grütter, Gustavs sel. Witwe, in Herbetswil, als Schuldnerin.

Die unbekannt Inhaber dieser vermissten Titel werden andurch öffentlich aufgefordert, dieselben binnen Jahresfrist dem Unterzeichneten vorzuweisen, ansonst dem Begehren um Neuausfertigung entsprochen wird.

Balsthal, den 25. November 1915.

(W 401*)

Der Gerichtspräsident: Dr. E. Gressly.

Deuxième insertion

Aux termes d'un jugement en date du 26 novembre 1915, le tribunal de première instance de Genève a fait sommation au détenteur inconnu des six obligations de cent francs à lots 3 % genevois, de 1880, portant les nos 36919, 102482, 159725, 205117, 205118, 206236, de les produire et de les déposer au greffe du sus-dit tribunal dans le délai de trois ans, à dater de la première publication de la présente.

Faute de quoi l'annulation en sera prononcée. D-XI- (W 402*)

Michoud, greffier.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Südf Früchte. — 1916. 21. Januar. Inhaber der Firma Antonio Artiano in Zürich 1 ist Antonio Artiano, von Neapel, in Zürich 1, Schützengasse 24. Import und Export in Südf Früchten; Gessnerallee 54.

Import und Export. — 21. Januar. Inhaber der Firma W. M. Cammerling in Zürich 8 ist Wolf Mendel Cammerling, von Olte-nita (Rumänien), in Zürich 8. Import und Export; Falkenstrasse 6.

Transit-Speditions-Bureau, Vermittlung, etc. — 21. Januar. Inhaber der Firma J. Widmer in Zürich 4 ist Jakob Widmer, von Uetikon a. S.; in Rüslikon, Transit-Speditionsbureau, Vermittlung, Kauf und Verkauf; Sihlfeldstrasse 202.

Papeterie. — 21. Januar. Inhaber der Firma Georg Rüdli in Winterthur ist Georg Rüdli, von Berg (Thurgau), in Winterthur. Pape-terie; Metzggasse 3, zur Tanne.

Eier. — 21. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Jent & Weilenmann in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 254 vom 30. Ok-tober 1914, pag. 1677), Gesellschafter: Fritz Jent und Robert Weilen-mann, hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma Fritz Jent in Winterthur, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Fritz Jent, von und in Winterthur. Eierimport und Export en gros; Museumstrasse 83. Die Firma erteilt Prokura an Arnold Hanselmann, von und Winterthur.

Orsol-Anilinfarben. — 21. Januar. Die Firma S. Rheingold in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 16 vom 20. Januar 1916, pag. 97), Fabri-kation von Orsol-Anilinfarben für Pelzwaren, ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

21. Januar. Die Neue Seidenstoffweberei A.-G. vorm. E. Schaefer & Co. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 252 vom 28. Oktober 1915, pag. 1445) be-dient sich nun auch der Firmabezeichnung in französischer und englischer Sprache, lautend auf: Nouveau Tissage de soieries S. A. ci-dev. Emil Schaefer & Cie., New Silk Mfg. Co. Ltd. iate Emil Schaefer & Co.

21. Januar. Sennerei Itzikon-Grünlingen in Grünlingen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 15. August 1911, pag. 1377). Jakob Furrer ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Quästor gewählt: Albert Maurer, von Egg, in Grünlingen.

21. Januar. Milchgenossenschaft Ottenbach in Ottenbach (S. H. A. B. Nr. 78 vom 28. März 1913, pag. 545). Emil Leutert-Funk; Otto Funk, Otto Leutert-Frey, Albert Schneebeli und Albert Hegetschweiler sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Der Vorstand besteht nunmehr aus August Hegetschweiler-Sidler, Präsident; Wilhelm Leutert, Vizepräsident; Jakob Häuentein, Aktuar; Jakob Hofstetter, Quästor, und Jakob Gut-Klemm, Beisitzer; alle von und in Ottenbach.

21. Januar. Die Aktiengesellschaft «Basler Handelsbank» in Basel mit Zweigniederlassung in Zürich unter der Firma Basler Handels-bank Wechselstube Zürich (Banque Commerciale de Bâle Bureau de Change de Zürich) (S. H. A. B. Nr. 241 vom 26. September 1908, pag. 1675, und Nr. 11 vom 15. Januar 1914, pag. 65) hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 8. März 1913 ihr Aktienkapital von Fr. 20,000,000 auf den Betrag von Fr. 30,000,000 (dreissig Millionen Franken) erhöht, eingeteilt in 60,000 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Die Generalversammlung hat ferner beschlossen, das Grundkapital auf Fr. 60,000,000 (sechzig Millionen Franken) festzusetzen, wovon gegen-wärtig die obgenannten 30 Millionen Franken ausgegeben sind. Der Ver-waltungsrat ist ermächtigt, die noch nicht ausgegebenen dreissig Millionen Franken in auf den Namen oder Inhaber lautenden Aktien nach seinem Ermessen ganz oder teilweise zu den ihm gutschneidenden Zeitpunkten und Bedingungen und in beliebigem Betrag auszugeben. Demgemäss sind § 4 wie auch einige andere Paragraphen der Gesellschaftsstatuten abgeändert worden. Zur Vertretung der Filiale Zürich sind beauftragt folgende Vertreter des Hauptgeschäftes: Dr. Ehrenpräsident Dr. Rudolf Geigy-Merian (früher Präsident); die Delegierten des Verwaltungsrates: Rudolf Albert Köchlin, Präsident (früher Delegierter); Fritz Vischer-Bachofen, Vizepräsident (bis-her), und August Morel-Vischer (früher Direktor); die Direktoren Georges Berthoud, Emil Frey und Hermann Zimmermann (früher Vizedirektoren); die Vizedirektoren Charles Thormann, Theodor Müller und Fritz Brunner

(bisher), und der Prokurist Jakob Ernst Leuthold (bisher); alle in Basel. Für die Filiale in Zürich allein zeichnen: Adolf Zimmermann, Vizedirektor und Geschäftsführer der Filiale; Hans Ott, Reinhard Krätiger und Gottlob Friedrich Reuz; alle drei Prokuristen, diese vier bisher und wohnhaft in Zürich. Der Ehrenpräsident führt Einzelunterschrift, die sämtlichen übrigen Berechtigten zeichnen unter sich zu zweien kollektiv. Geschäftslokal der Filiale Zürich: Bahnhofstrasse 20, Zürich 1.

Schneiderei. — 22. Januar. Inhaber der Firma Jean E. Iscovici in Zürich 1 ist Jean E. Iscovici, von Bukarest (Rumänien), in Zürich 1. Herren- und Damenschneiderei; Rennweg 46.

Galvanotechnik, Elektrochemie, Dynamo- und Maschinenbau. — 22. Januar. Schweizerische Filiale der Langbein-Pfanhauser-Werke Aktiengesellschaft in Zürich (S. H. A. B. Nr. 197 vom 5. August 1913, pag. 1433), Hauptsitz in Leipzig. Der Aufsichtsrat dieser Gesellschaft hat als Geschäftsführer der Filiale ernannt: Otto Hauser, von La Chaux-de-Fonds, in Zürich 6, und demselben für die Filiale Einzelunterschrift erteilt.

Terpentinöl und Harz. — 22. Januar. Die Firma Frick-Egli in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 286 vom 7. Dezember 1914, pag. 1841) verzeigt als Natur des Geschäftes: Import und Export en gros von Terpentinöl und Harz. Geschäftslokal: Münsterhof 18. Der Inhaber wohnt vom 1. April 1916 hinweg in Zürich 7, Rislingstrasse 5.

Südfrüchte. — 22. Januar. Inhaber der Firma Cornelius Trabucchi in Zürich 1 ist Cornelius Trabucchi, von Pavia (Italien), in Zürich 1. Kommission in Südfrüchten; Löwenstrasse 59.

22. Januar. Verband schweizerischer Papier- und Papierstoff-Fabrikanten in Zürich (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1907, pag. 29). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 7. Januar 1916 haben die Mitglieder eine Revision ihrer Statuten beschlossen, wonach den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber als Änderungen zu konstatieren sind: Der Verband bezweckt ferner, seinen Mitgliedern die Einfuhr von Roh- und Hilfsstoffen zu ermöglichen oder zu erleichtern. Die Zahl der Beisitzer im Vorstände ist auf 3—5 erhöht. Der Vorstand bezeichnet diejenigen Personen, die berechtigt sind, für den Verband zu zeichnen und diesem im Verkehr mit Behörden, Drittpersonen und vor Gericht zu vertreten. Er bestimmt auch die Form der Zeichnung. Als neues Organ der Genossenschaft wird das Sekretariat bestimmt. Aus dem Vorstände sind ausgetreten: Oberst Ludwig Zweifel in Netstal und Franz Joseph Malik in Perlen. Der Vorstand besteht zurzeit aus Dir. Hans Müller in Zürich, Präsident, bisher Vizepräsident; Dir. Alexis Ferrer in Neuchâtel, Vizepräsident; Dir. Oscar Miller in Bibrist, Aktuar; Arthur Bareiss in Zürich 2, Kassier; Dir. Marcel Grisel in Serrières (Neuenburg), Beisitzer; alle bisher, und Dir. Emil Schärer, von Neukirch-Egnach, in Landquart; Dir. C. H. Fritzsche, von Bern, in Utzenstorf, und Dir. A. Zuber, von Winterthur, in Perlen b. Luzern, Beisitzer. Sekretär ist Dr. jur. Rudolf Keller, von Schleithem, in Altstetten b. Zürich. Es führen Kollektivunterschrift namens der Genossenschaft je zu zweien: Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und Sekretär.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Musikalien- und Instrumentenhandlung, etc. — 1916. 21. Januar. Die Firma R. Müller-Gyr, vorm. Otto Kirchhoff, Musikalienhandlung, in Bern (S. H. A. B. Nr. 408 vom 30. Oktober 1903, pag. 1629), ist infolge Uebergabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «R. Müller-Gyr Söhne».

Rudolf Müller und Emil Müller, beide von Altstetten und wohnhaft in Bern, haben unter der Firma R. Müller-Gyr Söhne in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1916 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «R. Müller-Gyr, vorm. Otto Kirchhoff». Musikalien- und Instrumentenhandlung, Leihanstalt und Verlag; Amthausgasse 3.

21. Januar. Der Verein Schweinemetzger-Verein der Stadt Bern in Bern (S. H. A. B. Nr. 66 vom 19. März 1908, pag. 461), und Verweisung, hat sich infolge Fusion mit dem «Einkaufs-Syndikat des Schweinemetzger-Vereins der Stadt Bern» aufgelöst und wird gelöscht.

21. Januar. Die Firma Einkaufs-Syndikat des Schweinemetzger-Vereins der Stadt Bern (S. H. A. B. Nr. 132 vom 29. Mai 1911, pag. 905), Genossenschaft mit Sitz in Bern hat durch Beschluss vom 14. März 1915 die Firma abgeändert in Syndikat stadtberner Metzgermeister. Die Kommission besteht demal aus Hans Hodel, von Stalden-Konolfingen, Präsident; Franz Wyder, von Riggisberg, Sekretär; Karl Walther, von Wohlen; Albert Schläfli, von Bern und Albigen, und Arnold Sollberger, von Wynigen, Beisitzer. Als Geschäftsführer ist gewählt: Ernst Meyer, von Bern; alle in Bern.

Bureau Biel

Horlogerie. — 22. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Rosset & Pécaut, in Biel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1914), hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Louis Pécaut & Cie.» in Biel.

Louis Pécaut, von Sonceboz, und Paul Pécaut, von Sonceboz, beide Uhrenfabrikanten in Biel, haben unter der Firma Louis Pécaut & Cie. in Biel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 17. Januar 1916 begonnen hat. Louis Pécaut ist unbeschränkt haftender Gesellschafter. Paul Pécaut ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 2000 (zweitausend Franken). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Rosset & Pécaut». Fabrication d'horlogerie; unterer Quai 31.

Bureau de Courtelary

Machines. — 21 janvier. Le chef de la maison B. D. M. Charles Braun, à St-Imier, est Charles Braun, d'Ortringen (Argovie), domicilié à St-Imier. B. D. M. Machines suisses; Rue des Marronniers.

Bureau de Neuveville

Etoffes et meubles. — 24 janvier. La raison L. Bloch, «Au Petit bénéfice, à la Ville de Paris», à Neuveville, commerce d'étoffes et meubles (F. o. s. du c. du 8 mai 1905, n° 195, page 777), est radiée pour cause de cessation de commerce.

Bureau de Porrentruy

Représentation de commerce. — 24 janvier. La raison Charles Chavanne, représentation de commerce (F. o. s. du c. du 25 janvier 1898, n° 22, page 89), à Porrentruy, est radiée ensuite du décès du titulaire.

Uri — Uri — Uri

1916. 22. Januar. Schweizer Draht- & Gummlwerke A.-G. in Altdorf (S. H. A. B. Nr. 176 vom 11. Juli 1912, pag. 1274; Nr. 88 vom 7. April 1913, pag. 617; Nr. 152 vom 29. Juni 1914, pag. 1134; Nr. 304 vom

29. Dezember 1914, pag. 1942, und Nr. 164 vom 17. Juli 1915, pag. 999). Die an Heinrich Hefti-Muther erteilte Prokura ist erloschen. An Ernst Rüttschi, von Zürich, in Altdorf, wird Prokura erteilt in der Weise, dass er mit der Unterschrift des Präsidenten des Verwaltungsrates für die Gesellschaft kollektiv rechtsgültig zeichnet.

Glarus — Glaris — Glarona

Weinhandlung. — 1916. 22. Januar. Die Firma J. J. Freuler, Weinhandlung, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 59 vom 24. April 1883, pag. 463), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Fritz Freuler» in Glarus.

22. Januar. Inhaber der Firma Fritz Freuler in Glarus, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. J. Freuler» übernommen hat, ist Fritz Freuler, von und in Glarus. Wein- und Spirituosenhandlung.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Romont (district de la Glâne)

Matériaux, etc. pour constructions. — 1916. 21 janvier. Le chef de la maison Ern. Deillon, à Vuisternens, est Ernest Deillon, fils de François, de La Joux, à Vuisternens. Matériaux et fournitures pour constructions. Bureau à Vuisternens et entrepôts à Romont et Vuisternens.

22 janvier. Dans son assemblée générale du 16 janvier 1916, la société coopérative Syndicat d'élevage bovin noir de Giffloux, à Villargiroud (F. o. s. du c. du 19 janvier 1916, n° 15, page 91), a désigné Eugène Fragnière, de Sorens et Gumfens, à Villarod, comme membre du comité en remplacement d'Adrien Perritaz, à Villarod.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1916. 22. Januar. Aus dem Vorstände der Ziegenzuchtgenossenschaft Balsthal in Balsthal (S. H. A. B. Nr. 120 vom 20. Mai 1907, pag. 833) sind Emil Bloch, Albert Wetterwald, Bernhard Rütli, Josef Grolmund und Emil von Burg ausgetreten; an ihre Stelle sind in den Vorstand gewählt worden: Josef Bobst, Giessermeister, als Präsident; Johann Rotschi, als Aktuar; Eduard Fehlmann, Otto Heutschi und Johann Rütli, alle in Balsthal.

Bureau Dornach

18. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Ad. Erzer & Co. Eisgesellschaft in Seewen (S. H. A. B. Nr. 373 vom 19. September 1905, pag. 1489), hat sich aufgelöst und ist nach bereits erfolgter Liquidation erloschen.

19. Januar. Unter der Firma Eisgesellschaft Seewen A. G., gründet sich mit Sitz in Seewen (Solothurn) auf unbestimmte Zeitdauer eine Aktiengesellschaft. Dieselbe hat zum Zwecke: Die Gewinnung und den Vertrieb von Natureis und die Fortführung des bisher unter der Firma «Ad. Erzer & Co. Eisgesellschaft», in Seewen betriebenen Geschäftes. Die Gesellschaft ist berechtigt, für ihre Zwecke andere Anlagen zu errichten, zu kaufen oder zu pachten. Die Statuten sind am 18. Januar 1916 festgestellt worden. Das Gesellschaftskapital beträgt dreizehntausend fünfzehn Franken (Fr. 13,500), eingeteilt in 27 Aktien zu Fr. 500, welche auf den Namen lauten und nur mit Genehmigung des Verwaltungsrates übertragbar sind. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, das Aktienkapital bis auf Fr. 30,000 zu erhöhen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtblatt in Bern. Die Organe der Gesellschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Verwaltungsrat; c. die Kontrollstelle. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die zwei von der Generalversammlung gewählten Verwaltungsräte Theodor Wiggli, von und in Seewen (Solothurn), und Paul Kaus, von und in Arlesheim (Baselland), aus; dieselben führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Geschäftslokal: Gasthaus Nr. 148 in Seewen.

21. Januar. Schweizerische Metallwerke Dornach (Usines métallurgiques suisses de Dornach), Aktiengesellschaft mit Sitz in Dornach (S. H. A. B. Nr. 55 vom 5. März 1907, pag. 362, und dortige Verweisungen). Der Verwaltungsrat hat Prokura erteilt an Alfred Bühlmann, von Neunkirch (Kt. Luzern), wohnhaft in Dornach. Dieser zeichnet kollektiv mit einem der bisherigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Olten

Tabak, Zigarren, etc. — 20. Januar. Die Kommanditgesellschaft O. Senn & Cie., Tabak- und Zigarrenfabrik, in Olten (S. H. A. B. Nr. 239 vom 13. Oktober 1915, pag. 1376), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über auf die neue Firma «O. Senn, Tabakfabrik», in Olten.

Inhaber der Firma O. Senn, Tabakfabrik in Olten ist Otto Senn, von Brunegg, in Olten. Fabrikation und Handel von Tabak, Zigarren und Zigaretten. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «O. Senn & Cie.» in Olten; Rosengasse Nr. 355.

Bureau Stadt Solothurn

Kolonialwaren. — 21. Januar. Die Firma H. Scherer, Kolonialwaren en gros, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 172 vom 5. Juli 1895, pag. 723), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Kolonialwaren, Petroleum, Teigwaren, etc. — 21. Januar. Die Firma «Bertschinger & Co.» in Lenzburg (eingetragen im Handelsregister des Kantons Aargau am 8. Juli 1911 und publiziert in S. H. A. B. Nr. 173 vom 12. Juli 1911, pag. 1199, und Nr. 36 vom 13. Februar 1915, pag. 181), hat am 1. Januar 1916 in Solothurn eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma Bertschinger & Co., Filiale Solothurn. Zur Vertretung der Zweigniederlassung sind nur die Gesellschafter Arnold Mieg-Hünerwadel, Otto Bertschinger-Jeuch und Richard Bertschinger-Obriet, alle in Lenzburg, befugt. Kolonialwaren und Petroleum en gros, Schnupftabakfabrikation und Teigwarenfabrikation; Hermesbühl Nr. 131.

Motorfahrzeuge und Maschinen, etc. — 22. Januar. Rob. Fröhlicher, Reparaturwerkstätte für Motorfahrzeuge und Maschinen und Handel mit denselben, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 138 vom 30. Mai 1908, pag. 982), erteilt Prokura an seine Ehefrau Emma Fröhlicher, geb. Hofer, in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Versicherungen. — 1916. 20. Januar. Die Firma G. Stampfli in Basel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1911, pag. 23) ändert die Natur ihres Geschäftes ab wie folgt: Generalagentur der Stuttgarter

Lebensversicherungsbank A. G. (alte Stuttgarter) in Stuttgart. Agentur für Feuer-, Unfall-, Haftpflicht-, Einbruchdiebstahl- und Glasversicherungen. Geschäftslokal nunmehr: Falknerstrasse 4.

21. Januar. In der Aktiengesellschaft unter der Firma Swiss American Trading Company mit Hauptsitz in Chicago (Staat Illinois U. S. A.) und Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 202 vom 9. August 1912, pag. 1438), ist die an Charles Herker zur Vertretung der Zweigniederlassung in Basel erteilte Unterschrift erloschen.

Fettwaren und Lebensmittel. — 21. Januar. Inhaber der Firma Ch. Herker in Basel ist Charles Herker-Steiner, von und in Basel. Handel in Fettwaren und Lebensmitteln en gros; St. Alban-Anlage 5.

Strickwaren. — 21. Januar. Die bisherige Kommanditgesellschaft unter der Firma G. Holzscheiter & Co in Basel (S. H. A. B. Nr. 34 vom 29. Januar 1904, pag. 133) hat sich infolge Todes der Kommanditistin Lina Holzscheiter aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft «G. Holzscheiter & Co» in Basel.

Gustav Holzscheiter-Cafader und Gustav Adolf Holzscheiter, beide von und in Basel, haben unter der Firma G. Holzscheiter & Co in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen; welche mit dem 1. Januar 1914 begonnen und Aktiven und Passiven der früheren Kommanditgesellschaft «G. Holzscheiter & Co» übernommen hat. Gustav Holzscheiter-Cafader ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Gustav Adolf Holzscheiter ist Kommanditär mit der Summe von fünftausend Franken (Fr. 5000) und erhält zugleich die Prokura. Fabrikation und Handel in Strickwaren; Bruderholzstrasse 31.

Hotel und Restaurant. — 21. Januar. Die Firma J. Rügner in Basel, Hotel- und Restaurationsbetrieb (S. H. A. B. Nr. 183 vom 19. Juli 1913, pag. 1335), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Hotel und Restaurant. — 21. Januar. Inhaber der Firma A. Bucher-Iser in Basel ist Andreas Bucher-Iser, von Munzingen (Baden), wohnhaft in Basel. Hotel- und Restaurationsbetrieb (Hotel Hauser); Pfeffingerstrasse 8.

Bettwaren, Schwimmgürtel, etc. — 21. Januar. Die Firma P. Richter-Rickert in Basel, Bettwarengeschäft, Fabrikation patentierter Schwimmgürtel und Rettungsringe (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1909, pag. 119), erteilt Prokura an Fritz Richter, von und in Basel.

22. Januar. Die beiden Firmen E. Weber, Mechaniker, mechanische Werkstatt (S. H. A. B. Nr. 18 vom 20. Januar 1911, pag. 101), und

Hemden und Baumwollwaren. — A. Heizmann, Hemdenfabrikation, Agentur in Baumwollwaren,

beide in Basel (S. H. A. B. Nr. 311 vom 19. Dezember 1911, pag. 2093), sind infolge Konkurses der Inhaber von Amteswegen gestrichen worden.

Versicherungen. — 22. Januar. Inhaber der Firma Th. Burckhardt-Sarasin in Basel ist Theodor Burckhardt-Sarasin, von und in Basel. Generalagentur der Feuer- und Lebensversicherungsgesellschaft «Le Phénix» in Paris; Gerbergasse 24.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sclaffusa

1916. 22. Januar. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma Schaffhauser Möbel- & Sesselfabrik Uehlinger & Co in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 50 vom 21. Februar 1912, pag. 332) vermindert der Kommanditär Theodor Wildberger seine Kommanditeinlage um Fr. 20,000 auf den nunmehrigen Betrag von dreissigtausend Franken (Fr. 30,000).

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Grobstickerei. — 1916. 22. Januar. Inhaber der Firma Paul Künzler in Walzenhausen ist Paul Künzler, von und in Walzenhausen. Grobstickerei; Leuchner Nr. 451.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1916. 21. Januar. Die Firma Emil Egli, Baumwollzwirneri, in Thal (S. H. A. B. Nr. 212 vom 24. August 1907, pag. 1491), wird, da der Inhaber, Ulrich Emil Egli, von Oberuzwil, in Thal, gleichzeitig als Inhaber der Firma Emil Egli, Baumwollzwirneri und mech. Werkstätte, in Thal (S. H. A. B. Nr. 175 vom 11. Juli 1908, pag. 1260), eingetragen ist, im Handelsregister gelöscht. Die letztere Firma wird abgeändert in Emil Egli, Zwirneri & mech. Werkstätte, Thal-Lutzenberg. Zwirneri und mechanische Werkstätte in Thal und Lutzenberg.

21. Januar. Viehzuchtgenossenschaft Rorschacherberg, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 94 vom 15. April 1907, pag. 650). In der Hauptversammlung vom 6. Oktober 1915 ist die Annahme neuer Statuten beschlossen worden. Nach denselben führen der Präsident, der Kassier und der Aktuar, der nicht Mitglied des Vorstandes oder der Genossenschaft zu sein braucht, kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Zurzeit besteht der Vorstand aus folgenden Mitgliedern: Adolf Kühne, von Rieden, Präsident; Johann Weibel, von Jonschwil, Kassier; Anton Büsin, von Zuoz, Beisitzer; alle in Rorschacherberg. Aktuar ist Johann Deragisch, von Tavetsch, in Goldach. Im weitem ist an den bisher eingetragenen Tatsachen keine Aenderung eingetreten.

21. Januar. Der Verwaltungsrat der Genossenschaft Konkordia der christlich-sozialen Arbeiterorganisationen von St. Gallen und Umgebung, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1914, pag. 231) besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Josef Bruggmann, von Degersheim, in St. Gallen, Präsident; Joseph Riklin, von Ernetschwil, in St. Gallen, und Thomas Sehmé, von Tablat, in St. Gallen. Der Präsident führt kollektiv mit einem andern Mitglied die rechtsverbindliche Unterschrift. Einzelprokura ist erteilt an Gebhard Brielmaier, von Tablat, in St. Gallen. Die Prokura von Josef Schell ist erloschen.

21. Januar. Römisch-katholischer Kirchenbauverein Eichenwies, Verein mit Sitz in Eichenwies-Oberriet (S. H. A. B. Nr. 124 vom 15. Mai 1908, pag. 882). Präsident des Vereins ist zurzeit Eduard Wüest, von Eichenwies, und Aktuar: Jakob Benz, von Montlingen, beide in Eichenwies-Oberriet. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Bleicherei und Appretur. — 22. Januar. J. Conrad Altherr, von und in Speicher, und Arthur Guex, von Belmont, in Flawil, haben unter der Firma Altherr & Guex in Flawil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1916 ihren Anfang nahm. Bleicherei und Appretur.

Kolonialwaren. — 22. Januar. Die von der Firma Alfred Scheitlin-Scherrer, Kolonialwaren, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 309 vom 6. August 1903, pag. 1234), an Friedrich Scheitlin-Scheit erteilte Prokura ist erloschen.

22. Januar. Vejo-Club Rorschach, Verein mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 326 vom 31. Dezember 1913, pag. 2295). Präsident ist zurzeit Josef

Studer, von Entlebuch (Luzern), in Goldach; Aktuar: Albert Zücherer, von Gais (Appenzell A.-Rh.), in Rorschach.

22. Januar. Der Vorstand des Darlehenskassenvereins St. Josephen-Abtwil, Genossenschaft mit Sitz in St. Josephen, Gde. Gaiserwald (S. H. A. B. Nr. 202 vom 11. August 1913, pag. 1469), besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Carl Giger, von Gaiserwald, Präsident; Gottfried Zücherer, von Menzingen, Vizepräsident; Gottlieb Kaufmann, von Heldswil (Thurgau), Aktuar; Jakob Scheiwiler, von Waldkirch, und Joseph Erne, von Leuggern (Aargau); alle in Abtwil. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit einem andern Vorstandsmitglied.

Granbünden — Grisons — Grigolion

Malerei. — 1916. 20. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft Perner-Caspar & Co, Malerei, in Davos-Platz und Filialen in St. Moritz und Klosters (S. H. A. B. Nr. 71 vom 26. März 1914, pag. 516), ist der Kommanditär Walter Koch ausgetreten; die an ihn erteilte Prokura, sowie seine Kommanditeinlage von Fr. 20,000 sind somit erloschen.

20. Januar. Il comitato della riunione (associazione) Harmonie helvétique, a Mesocco (F. u. s. di e. 10 maggio 1911, n° 119, pag. 812), è composto adesso dei seguenti membri: Geremia Toscano, presidente; Giovanni Lampietti, segretario, e Enrico Balzani, cassiere; tutti domiciliati a Mesocco.

Buchdruckerei, Buchbinderei, etc. — 20. Januar. Die Firma Viktor Sprecher in Chur (S. H. A. B. Nr. 109 vom 30. April 1908, pag. 769) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Sprecher Eggerling & Co» in Chur.

Viktor Sprecher, Vater, und Viktor Sprecher, Sohn, beide von Fanas, und Karl Eggerling, von Zürich, alle drei in Chur wohnhaft, haben unter der Firma Sprecher Eggerling & Co. in Chur eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1916 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Viktor Sprecher» in Chur. Buchdruckerei, Buchbinderei und Verlag der «Neuen Bündner Zeitung»; Komplatz Nr. 374.

20. Januar. La società cooperativa sotto il nome Società di mutuo soccorso fra i domiciliati Svizzeri in Mesocco con sede a Mesocco (F. u. s. di e. 8 luglio 1912, n° 173, pag. 1251), ha nominato quali componenti il suo comitato: Eugenio Barella, presidente; Antonio Rieder, segretario; Giuseppe Ceregnetti, cassiere; Carlo Derungs e Domenico Passardi, membri supplenti; tutti domiciliati a Mesocco.

Holzhandel, Kistenfabrik, Säge- und Hobelwerk, etc. — 22. Januar. Die Firma Gebr. Wettstein, Holzhandlung und Kistenfabrik, in Chur (S. H. A. B. Nr. 51 vom 3. März 1915, pag. 271), hat in die Natur des Geschäftes neu aufgenommen: Säge-, Hobel- und Spaltwerk.

Aargau — Argovio — Argovia

Bezirk Aarau

1916. 22. Januar. Die Firma Eduard Widmer, Zimmermelster in Gränichen (S. H. A. B. 1911, pag. 2019), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bezirk Baden

21. Januar. Unter dem Namen Spezierer-Verband Baden & Umgebung, mit Sitz in Baden, bilden die Spezierer von Baden und den umliegenden Gemeinden einen Verein zum Zwecke der Wahrung und Förderung der gemeinsamen Interessen, sowie zur Pflege der Kollegialität. Die Statuten sind am 12. November 1915 festgestellt worden. Mitglied des Verbandes kann jede Person werden, die in bürgerlichen Rechten und Ehren steht und auf eigene Rechnung ein Spezereigeschäft betreibt. Die Beitrittserklärung hat schriftlich zu geschehen. Die Aufnahme wird vom Vorstände vorgenommen, unter Bestätigung der Versammlung. Der Austritt aus dem Verband darf nur auf Ende eines Geschäftsjahres durch schriftliche, einmonatige Kündigung erfolgen. Bei Aufgabe des Geschäftes erlischt die Mitgliedschaft ohne weiteres. Im Todesfalle kann die Mitgliedschaft auf die Nachkommen übergehen. Der Ausschluss kann durch den Vorstand vorgenommen werden, mit Rekursrecht an die Generalversammlung; a. wegen statutenwidrigen oder den Verband schädigenden Handlungen; b. wegen Nichtbezahlung des Jahresbeitrages. Jedes Mitglied hat einen Jahresbeitrag von Fr. 6 zu entrichten, wovon Fr. 2 in die Zentralkasse entfallen. Jedes Mitglied ist zum Abonnement der «Schweiz. Spezereihändler-Zeitung» verpflichtet. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur dessen Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt den Verein nach aussen; Namens desselben führen Präsident, Aktuar und Kassier je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Damian Schnebli, von Baden; Vizepräsident und Aktuar ist Johann Damian Suter, von Baden; Kassier ist Jakob Zehnder, von Suhr; alle in Baden.

24. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Bank in Baden (S. H. A. B. 1913, pag. 1035), mit Sitz in Baden, hat in ihrer Generalversammlung vom 8. Mai 1915 die Statuten revidiert und dabei mit Bezug auf die publizierten Tatsachen folgende Aenderungen getroffen: Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, wenn ihm dies im Interesse der Gesellschaft gelegen erscheint, Sitz und Gerichtsstand an einen andern Ort der Schweiz zu verlegen. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, durch freien Rückkauf von Aktien das Aktienkapital zu reduzieren. Die zurückgeworbenen Aktien sind sofort für jede weitere Veräusserung unbrauchbar zu machen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung der Aktionäre, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat erteilt die zur Vertretung der Bank erforderlichen Unterschriften. Carl Beder-Stoll ist als Präsident des Verwaltungsrates zurückgetreten und seine Unterschrift damit erloschen. An dessen Stelle wurde als Präsident des Verwaltungsrates mit dem Rechte der Kollektivunterschrift gewählt: Hermann Gruebler, von Veltheim, in Zürich. Kollektivunterschrift wurde ferner erteilt an die Mitglieder des Verwaltungsrates Gustav Imiger, von Turgi, in Zürich, und Paul Jaberg, von Radelfingen (Bern), in Zürich. Die Genannten zeichnen je zu zweien kollektiv unter sich oder mit den bisherigen Zeichnungsberechtigten: Direktor Friedrich Stocker und den Kollektivprokuristen Gottlieb Ruffli und Emil Gretnener. Die Unterschriftsberechtigungen von Albert Haller und Fritz Meyer sind erloschen.

Bezirk Bremgarten

22. Januar. Gasmesser- & Apparatenfabrik vorm. Kitchmann & Gaultis, Aktiengesellschaft mit Hauptniederlassung in Paris und Zweigniederlassung in Wohlen (S. H. A. B. 1915, pag. 1155). Die Unterschrift des Direktors Robert H. Gaultis ist erloschen.

22. Januar. Konsumverein Bremgarten & Umgebung, Genossenschaft in Bremgarten (S. H. A. B. 1915, pag. 111). An der Generalversammlung

vom 28. November 1915 wurden die Statuten teilweise revidiert und dabei mit Bezug auf die publizierten Tatsachen folgende Aenderung vorgenommen: Absatz 1 bis 4 von § 27 sind aufgehoben und durch folgende Bestimmung ersetzt: Ueber die Verteilung des Reingewinnes (Rechnungsüberschuss) beschliesst jeweils die Generalversammlung. Die übrigen publizierten Tatsachen, welche die Statuten betreffen, sind unverändert geblieben. An Stelle von Emil Frauenfelder wurde zum Aktuar gewählt: Ferdinand Wetli, von Oberwil, in Bremgarten, und an Stelle des letztern zum Beisitzer: Paul Wüthrich, von Trub, (Kt. Bern), in Bremgarten.

Bezirk Zofingen

21. Januar. Unter der Firma Chlorosan A.-G. Chemsch-therapeutische Präparate hat sich mit Sitz in Zofingen eine Aktiengesellschaft gegründet, welche sich mit der Herstellung und Verwertung des Heilmittels «Chlorosan Bürgi» und anderer therapeutischer Präparate befasst. Die Statuten sind am 8. Januar 1916 festgestellt worden. Das Unternehmen ist zeitlich nicht beschränkt. Das Grundkapital beträgt einhunderttausend Franken (Fr. 100,000) und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Mitteilungen, die die Gesellschaft ihren Aktionären zu machen hat, erfolgen durch eingeschriebenen Brief an die der Gesellschaft bekannte letzte Adresse des Aktionärs. Die vom Gesetze geforderten öffentlichen Bekanntmachungen erscheinen im Schweiz. Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft im Verkehr und vor Gericht. Der Präsident des Verwaltungsrates und die Delegierten führen für die Gesellschaft einzeln die verbindliche Unterschrift. Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Johann Otto Vogt, von Grenchen, (Kt. Solothurn), in St. Gallen; Delegierter des Verwaltungsrates ist Dr. Hermann August Richter, von und in Kreuzlingen. Das Geschäftslokal der Gesellschaft befindet sich im Bureau der A. G. vorm. B. Siegfried in Zofingen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Sattlerei und Bettwaren. — 1916. 22. Januar. Die Firma Arnold Bär, Sattler, Sattlerei- und Bettwarengeschäft, in Güttingen (S. H. A. B. Nr. 478 vom 20. Dezember 1904, pag. 1909, und Verweisung), ist infolge Wegzuges des Inhabers und verminderten Geschäftsumsatzes erloschen.

Trauer- und Festandenken in künstlichen Blumen. — 22. Januar. Die Firma Th. Breitenstein-Wartenweiler, Fabrikation von Trauer- und Festandenken in künstlichen Blumen, in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 99 vom 10. April 1895, pag. 418), ist infolge Geschäftsverlegung und Wegzuges des Inhabers nach Basel erloschen.

22. Januar. Darlehenskassenverein Wängli, Genossenschaft in Wängli (S. H. A. B. Nr. 285 vom 12. November 1913, pag. 2012). Josef Meier ist infolge Todes ausgeschieden; an dessen Stelle wurde in den Vorstand gewählt: Alois Höpli, von und in Tutwil, welcher mit dem Vorsteher oder dessen Stellvertreter die rechtsverbindliche Unterschrift zu zeichnen befugt ist.

22. Januar. Allgemeiner Konsumverein Sirmach & Umgebung in Sirmach (S. H. A. B. Nr. 19 vom 24. Januar 1914, pag. 129, und Verweisungen). An Stelle des ausgeschiedenen Karl Warthmann ist in den Vorstand gewählt worden: Heinrich Strasser, von Nussbaumen, in Hofen. Gottlieb Koch ist als Präsident zurückgetreten, verbleibt jedoch im Vorstande; an seine Stelle wurde als Präsident ernannt: Josef Ruckstuhl, von Hofen (bisher Vizepräsident); als Vizepräsident und Aktuar: Xaver Haag, von Warth und Frauenfeld (bisher Aktuar), beide in Sirmach, und als weiteres zeichnungsberechtigtes Mitglied: Josef Brunner, von Bettwil (Kt. Aargau), in Hofen (bisher Beisitzer). Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem neugewählten Zeichnungsberechtigten führen die rechtsverbindliche Unterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Studio tecnico-industriale, ecc. — 1916. 19 gennaio. Proprietario della ditta Carlo Ehinger, in Locarno, è Carlo Ehinger, da Singen (Gran Ducato di Baden, Germania), domiciliato a Locarno. Studio tecnico industriale e rappresentante.

Ufficio di Mendrisio

Vini. — 20 gennaio. La società in nome collettivo «Fratelli Valsangiaco fu Pietro», vini all'ingrosso, in Balerna (F. u. s. di c. 24 giugno 1904 n° 254, pag. 1014, e 16 febbraio 1912, n° 42, pag. 275), è sciolta. La liquidazione sarà effettuata sotto la ragione Fratelli Valsangiaco fu Pietro in liquidazione, dai liquidatori: Rag. prof. Giuseppe Di-Capua, domiciliato a Como (Italia), Isidoro Antognini, domiciliato a Chiasso, e Guido Brenni, domiciliato a Salorino, i quali impegneranno la società in liquidazione colle firme collettive di due fra di essi. Il tutto in base al decreto 30 dicembre 1915 del pretore di Mendrisio ed al verbale 12 gennaio 1916 del pretore medesimo.

Waadt — Vand — Vaud

Bureau d'Avenches

Fromagerie. — 1916. 13 janvier. La raison de commerce Jb Jäggl, à Cudrefin (F. o. s. du c. de 1907, page 1051), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Morges

Bestiaux. — 22 janvier. Le chef de la maison L. Weil, à Morges, est Lucien Weil, de Cottens, domicilié à Morges. Commerce de bestiaux. Epicerie, chaussures et vins. — 22 janvier. Le chef de la maison Benucci Camillo, à Bussigny, est Camillo Benucci, d'origine italienne, domicilié à Bussigny. Epicerie, chaussures et vins.

Bureau de Nyon

22 janvier. Société de la fabrique d'allumettes Diamond de Nyon, société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 21 mai 1913, page 932). D'un extrait des procès-verbaux des séances du conseil d'administration du 15 juillet 1914, il résulte qu'Albert Baup vice-président, ayant donné sa démission, a été remplacé en cette qualité par Edmond Chavannes, domicilié à Lausanne.

Bureau du Sentier

Maçonnerie, etc. — 20 janvier. Le chef de la maison Maria Bianchi Vanini, au Brassus, est Maria-Rose, fille d'Amanzio Vanini, femme séparée de biens d'Angelo Bianchi, domiciliée au Brassus, originaire de Brinzio (Italie). Entreprise de maçonnerie et de tous travaux s'y rapportant.

20 janvier. Dans son assemblée générale du 7 décembre 1915, la société de Fromagerie de Solliat, au Solliat (F. o. s. du c. des 6 juin 1883; 10 janvier 1899, n° 7; 1^{er} février 1901, n° 33; 15 juin 1909, n° 133), a

réélu comme suit son comité: Président: Lucien Piguet; vice-président: Maxime Berney; secrétaire: Ferdinand Piguet.

Bureau de Vevey

Menuiserie. — 21 janvier. La maison Albert Held, à Territet-Les Planches, menuiserie (F. o. s. du c. du 27 mai 1893, n° 125, pag. 505), fait inscrire ce qui suit: 1^o Elle a transféré sous siège dans la commune du Châtelard, Rue du marché 19, à Montreux. 2^o Elle prend comme enseigne «Menuiserie Modèle».

Voiturier et cafetier. — 21 janvier. La raison Veuve Auguste Mounoud, à Territet, voiturier et cafetier, à Territet (F. o. s. du c. du 7 décembre 1901, n° 408, page 1630), est radiée ensuite de remise de commerce et de décès de la titulaire.

Café-restaurant. — 21 janvier. Le chef de la maison A. Mounoud, à Territet-Les Planches, est Auguste, fils de Louis-Auguste Mounoud, des Thiolleyres (Vaud), domicilié à Territet-Les Planches. Café-restaurant.

Graines potagères, fourragères et fleurs. — 21 janvier. Le chef de la maison J. Dubois-Fasnacht, à Clarens, est Paul-Jean, fils de Henri Dubois, du Locle (Neuchâtel), domicilié à Clarens-Le Châtelard. Commerce de graines potagères, fourragères et de fleurs; Rue du Collège 6.

Chaussures et confection. — 21 janvier. La raison J. Pedrocchi, à Clarens, cordonnier, chaussures et confection, à Clarens-Le Châtelard (F. o. s. du c. du 1^{er} octobre 1890, n° 140, page 702), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Hôtel. — 21 janvier. La raison Nette Kappeler, à Glion-Les Planches, Hôtel de Glion, à Glion (F. o. s. du c. du 28 mai 1891, n° 122, page 498), est radiée ensuite de remise de commerce.

Soieries, nouveautés, confections. — 21 janvier. La raison A. Matthey, à Montreux-Les Planches, soieries, nouveautés, confections (F. o. s. du c. du 30 mai 1905, n° 226, page 902, et du 7 août 1909, n° 199, page 1385), est radiée ensuite de remise de commerce.

Articles sanitaires, parfumerie. — 22 janvier. La raison de la maison Cécile Golay, à Montreux-Les Planches, articles sanitaires, parfumerie (F. o. s. du c. du 14 décembre 1907, n° 308, page 2132), devient ensuite de mariage de la titulaire avec Paul-Albert Laval, citoyen français, domicilié à Montreux: C. Laval-Golay. Dams Laval-Golay est séparée de biens d'avec son mari.

Café. — 22 janvier. La raison Hoizer Juies à Montreux-Le Châtelard, exploitation du Café de la Rouvenaz (F. o. s. du c. du 25 avril 1906, n° 178, page 711), est radiée ensuite de remise de commerce.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de Sion

1916. 15 janvier. Sous la raison sociale Distillerie Valaisanne et fabrique de sirops et liqueurs, il a été créé une société anonyme ayant son siège à Sion, dont le but est l'achat, la vente et la fabrication de n'importe quelles boissons alcooliques et sirops quelconques. Les statuts de la société portent la date du 26 novembre 1915. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à dix mille francs, composé de vingt actions au porteur de cinq cent francs. Les publications de la société ont lieu dans le «Bulletin officiel du Valais». La société est représentée vis-à-vis des tiers par le conseil d'administration composé de deux membres, élus pour trois ans. La société est valablement engagée par la signature du président du conseil d'administration. Le président du conseil d'administration est Georges de Quay, de et à Sion.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

Ateliers de mécanique. — 1916. 20 janvier. Le chef de la maison William Zimmerli, à Cernier, est William Zimmerli, originaire d'Oftringen (Argovie), domicilié à Cernier (Val-de-Ruz). Atelier de mécanique, à Cernier.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Bracelets et petits objets métalliques. — 17 janvier. Sous la raison sociale Industrielle Neuchâteloise S. A., il est créé une société anonyme qui a son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication et la vente de bracelets ainsi que l'achat, la fabrication et la vente de petits objets métalliques en tous genres. Les statuts de la société portent la date du 15 janvier 1916. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de quarante mille francs (fr. 40,000), divisé en quatre-vingts actions nominatives de cinq cents francs chacune. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres. Le conseil d'administration a tous les pouvoirs pour l'administration de la société. A cet effet, il peut conférer à ses membres la signature à titre individuel ou collectif, instituer un poste de directeur et nommer un ou plusieurs fondateurs de procuracy. La signature a été conférée aux suivants: a. Dr Henri Stauffer, de Berne, à Neuchâtel; Paul Bailloz, de Gorgier, à Neuchâtel; Marcel Sagne, de la Sagne, à Neuchâtel, les trois en qualité d'administrateurs, la société étant engagée par la signature individuelle de chacun d'eux; b. André Sagne, de la Sagne, à La Chaux-de-Fonds; en qualité de directeur, dont la signature individuelle engage la société; c. Adolphe Stauffer, de Berne, à Neuchâtel, en qualité de fondateur de procuracy, avec signature individuelle. Bureau: Hôtel-de-Ville 7 b.

Comestibles, épicerie fine, etc. etc. — 18 janvier. La raison Marie Brunner-Dubois, Halles Centrales, Laiterie Modèle, Boucherie populaire, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 20 novembre 1903, n° 433, et 16 mars 1914, n° 62), a ajouté à son genre de commerce: Comestibles et grande épicerie fine.

Décolletage. — 18 janvier. Hermann-Julien Reymond, de L'Abbaye, du Chenit et de Neuchâtel, domicilié à Neuchâtel, et Frédéric-Louis Jeanneret, de Travers, domicilié à La Chaux-de-Fonds, ont constitué, à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Reymond et Jeanneret, une société en nom collectif ayant commencé le 17 janvier 1916. Décolletage automatique de précision de tous métaux pour toutes les industries; Rue Neuve 8.

Grains et farines, etc. — 20 janvier. Le chef de la maison Léon Lévy, à La Chaux-de-Fonds, est Léon Lévy, de La Chaux-de-Fonds, y domicilié. Grains et farines en gros, commissions et représentations; Rue de la Serre 22.

Représentations. — 20 janvier. Le chef de la maison Henry Savoie, Bureau technique «Novos», à La Chaux-de-Fonds, est Paul-Henri Savoie, de La Chaux-de-Fonds, y domicilié. Représentations industrielles et commerciales; Rue de la Serre n° 79.

20 janvier. Dans ses assemblés des 10 et 21 décembre 1915, l'association **Société Fédérale de gymnastique d'hommes**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 16 avril 1902, n° 148, et 26 janvier 1914, n° 20), a nommé Albert Clémence, domicilié à La Chaux-de-Fonds, comme caissier en remplacement de Chs. Kneuss.

21 janvier. Le comité de surveillance de la société coopérative Office d'Importation de la chambre syndicale des Fabricants Suisses de chocolat, avec siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 20 mars 1915, n° 66), en vertu de l'art. 21 des statuts sociaux a conféré à son secrétaire la signature sociale individuelle, par procuration générale. Le secrétaire est actuellement Albert Vidoudez, de Clarmont (Vaud), domicilié à La Chaux-de-Fonds.

Genf — Genève — Ginevra

Marchand-tailleur. — 1916. 20 janvier. Le chef de la maison Ernest Fidanza, à Genève, est Ernest Fidanza, d'origine italienne, domicilié à Genève. Marchand-tailleur; 4, Rue du Mont Blanc.

Boulangerie-pâtisserie. — 20 janvier. Le chef de la maison Ch. Monnier, au Petit-Saconnex, est Charles Monnier, d'origine vaudoise, domicilié au Petit-Saconnex. Exploitation d'une boulangerie-pâtisserie; 3, Rue du Beulet.

Caoutchouc. — 20 janvier. Le chef de la maison A. Ségal, à Genève, est Arthur Ségal, de Genève, y domicilié. Commerce de caoutchouc; 24, Rue Philippe Plantamour.

Agents de change. — 20 janvier. Charles Meylan, de Genève, domicilié au Petit-Saconnex (jusqu'ici fondé de pouvoirs), est entré, dès le 1^{er} janvier 1916, comme associé en nom collectif dans la maison Meylan et Co, agents de change, à Genève (F. o. s. du c. du 24 juin 1904, page 1014), qui continue sous la même raison, sans autre changement.

Pierres fines. — 21 janvier. Les locaux de la maison C. Strittmatter, commerce et représentation de pierres fines, au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 25 janvier 1907, page 143), sont: 1, Rue des Charmilles.

Cuir et crépins. — 21 janvier. La maison A. Barbieri, à Genève, commerce de cuirs et crépins (F. o. s. du c. du 29 octobre 1902, page 1534), a transféré, dès le 1^{er} mai 1913, ses locaux: 16, Rue du Cendrier.

Denrées alimentaires et produits italiens. — 21 janvier. La maison S. Doria, inscrite aux Eaux-Vives, denrées alimentaires et produits italiens en gros (F. o. s. du c. du 10 mars 1905, page 406), a transféré, depuis le 1^{er} juillet 1915, son siège commercial à Genève, 7, Rue du Fort Barreau. Le domicile particulier du titulaire est actuellement à Genève.

Bonneterie et ganterie. — 21 janvier. La maison Chs Baud, à Genève, commerce de bonneterie et ganterie en gros (F. o. s. du c. du 3 janvier 1908, page 2), a transféré, depuis le 15 juillet 1914, ses locaux: 11, Place du Molard. Le domicile particulier du titulaire est actuellement à Genève.

21 janvier. Aux termes de procès-verbal dressé par M^e Ami Moriaud, notaire, à Genève, le 21 janvier 1916, la Société anonyme de l'Ancienne Usine Grandjean, société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 6 mai 1913, page 823), a, dans son assemblée générale extraordinaire du dit jour, nommé Maric-Alphonse Fontaine, négociant, demeurant à Genève, administrateur unique de la société, en remplacement de Jacob Meyer, démissionnaire.

Giiterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Genf — Genève — Ginevra

1916. 14 janvier. Les époux Jaques-Théodore Necker, industriel, à Genève (associé en nom collectif de «Ch. Bonifas et Cie.», à Plainpalais), et Elisabeth-Eléonore-Inès-Jeanne-Cécile, née du Plessis-Gouret. ont adopté, suivant contrat de mariage du 7 janvier 1916, le régime de la séparation de biens (C. c. s. art. 241 et ss.).

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Isorizioni

N° 37749. — 14 janvier 1916, 8 h.

Usine de l'Avanchet, fabrication, Vernier (Suisse).

Produits chimiques et pharmaceutiques.



(Transmission du N° 25102 de la Société Chimique de l'Avanchet, à Vernier.)

Nr. 37750. — 14. Januar 1916, 8 Uhr.

Tobias Forster, Fabrikation, München (Deutschland).

Spülapparate für Klosetts, Urinals, Waschtische.

Flushometer

(Übertragung von Nr. 26042 der Firma Bayer-Metall-Industrie München, Tobias Forster & Co, in München.)

Nr. 37751. — 15. Januar 1916, 8 Uhr.

A. Messerli, Fabrikation, Zürich (Schweiz).

Lichtpauspapier, Lichtpausapparate und Utensilien, Lichtpausen und Plandrucke.



N° 37752. — 11 janvier 1916, 8 h.

Quartier frères, successeurs de Malleray Watch Co S. A., fabrication et commerce, Malleray (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis.

Radium

Nr. 37753. — 14. Januar 1916, 8 Uhr.

H. Gutmann Söhne, Fabrikation und Handel, Stuttgart (Deutschland).

Korsette, Taillen, Brusthalter, Gürtel und Strumpfhalter.

Satt-an

Nr. 37754. — 17. Januar 1916, 8 Uhr.

Chemische Industrie und Coniferiefabrik A.-G. St. Margrethen, St. Margrethen (Schweiz).

Pharmazeutische Spezialitäten.



(Übertragung mit Gebrauchseinschränkung von Nr. 12225 der Firma Chemische Industrie Actien-Gesellschaft St. Margrethen, in St. Margrethen.)

Nr. 37755. — 19. Januar 1916, 8 Uhr.

Martha Berendsdorf, Fabrikation und Handel, Berlin (Deutschland).

Pharmazeutisches Präparat.

Episan-Berendsdorf

Nr. 37756. — 19. Januar 1916, 8 Uhr.

Frau Marie Schenkel, Fabrikation und Handel, Zürich (Schweiz).

Seifen, Laugen, Wasch- und Reinigungsmittel aller Art, Hautpflegemittel, Desinfektionsmittel.



Einlösung der Banknoten alten Typus

Die Frist von dreissig Jahren, die für die Einlösung der alten, vor dem Inkrafttreten des Bundesgesetzes vom 8. März 1881 ausgegebenen Banknoten festgesetzt wurde, läuft am 1. Februar 1916 ab. Der Gegenwert dieser Banknoten wurde seinerzeit von den nachbezeichneten Banken bei der eidg. Staatskasse einbezahlt:

- N° 1. St. Gallische Kantonalbank in St. Gallen.
- » 2. Basellandschaftliche Kantonalbank in Liestal.
- » 3. Kantonalbank von Bern in Bern.
- » 4. Banca cantonale ticinese in Bellinzona.
- » 5. Bank in St. Gallen in St. Gallen.
- » 6. Crédit agricole & industriel de la Broye à Estavayer.

- Nr. 7. Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden.
 » 8. Aargauische Bank in Aarau.
 » 9. Toggenburger Bank in Lichtensteig.
 » 10. Banca della Svizzera italiana in Lugano.
 » 11. Thurgauische Hypothekenbank in Frauenfeld.
 » 12. Graubündner Kantonalbank in Chur.
 » 13. Kantonal Spar- & Leihkasse in Luzern.
 » 14. Banque du Commerce à Genève.
 » 15. Appenzell A.-Rh. Kantonalbank in Herisau.
 » 16. Bank in Zürich in Zürich.
 » 17. Bank in Basel in Basel.
 » 18. Bank in Luzern in Luzern.
 » 19. Banque de Genève à Genève.
 » 20. Crédit gruyérien à Bulle.
 » 21. Zürcher Kantonalbank in Zürich.
 » 22. Solothurnische Bank in Solothurn.
 » 23. Bank in Schaffhausen in Schaffhausen.
 » 24. Banque cantonale fribourgeoise à Fribourg.
 » 25. Caisse d'amortissement de la dette publique, à Fribourg.
 » 26. Banque cantonale vaudoise à Lausanne.
 » 27. Ersparniskasse des Kantons Uri in Altdorf.
 » 28. Kantonal Spar- & Leihkasse von Nidwalden in Stans.
 » 29. Banque populaire de la Gruyère à Bulle.

Die Inhaber solcher Banknoten werden eingeladen, dieselben vor dem 1. Februar 1916 bei der eidg. Staatskasse zur Einlösung vorzuweisen, ansonst der Gegenwert der nicht eingelösten Noten gemäss Art. 52 des vorbezeichneten Gesetzes dem schweizerischen Invalidenfonds zufallen würde. (V 5^a)

Bern, den 18. Januar 1916.

Eidg. Finanzdepartement.

Remboursement des billets de banque, ancien type

Le délai de trente ans fixé pour le remboursement des billets de banque ancien type, c'est-à-dire des billets émis avant l'entrée en vigueur de la loi fédérale du 8 mars 1881, et dont la contre-valeur a été versée en son temps à la Caisse fédérale par les banques ci-après désignées, expire le 1^{er} février 1916:

- N^o 1. St. Gallische Kantonalbank in St. Gallen.
 » 2. Basellandschaftliche Kantonalbank in Liestal.
 » 3. Kantonalbank von Bern in Bern.
 » 4. Banca cantonale ticinese in Bellinzona.
 » 5. Bank in St. Gallen in St. Gallen.
 » 6. Crédit agricole & industriel de la Broye à Estavayer.
 » 7. Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden.
 » 8. Aargauische Bank in Aarau.
 » 9. Toggenburger Bank in Lichtensteig.
 » 10. Banca della Svizzera italiana in Lugano.
 » 11. Thurgauische Hypothekenbank in Frauenfeld.
 » 12. Graubündner Kantonalbank in Chur.
 » 13. Kantonal Spar- & Leihkasse in Luzern.
 » 14. Banque du Commerce à Genève.
 » 15. Appenzell A.-Rh. Kantonalbank in Herisau.
 » 16. Bank in Zürich in Zürich.
 » 17. Bank in Basel in Basel.
 » 18. Bank in Luzern in Luzern.
 » 19. Banque de Genève à Genève.
 » 20. Crédit gruyérien à Bulle.
 » 21. Zürcher Kantonalbank in Zürich.
 » 22. Solothurnische Bank in Solothurn.
 » 23. Bank in Schaffhausen in Schaffhausen.
 » 24. Banque cantonale fribourgeoise à Fribourg.
 » 25. Caisse d'amortissement de la dette publique à Fribourg.
 » 26. Banque cantonale vaudoise à Lausanne.
 » 27. Ersparniskasse des Kantons Uri in Altdorf.
 » 28. Kantonal Spar- & Leihkasse von Nidwalden in Stans.
 » 29. Banque populaire de la Gruyère à Bulle.

Les porteurs de pareils billets sont invités à les présenter avant la date indiquée à la Caisse fédérale, sinon, la contre-valeur des dits billets sera attribuée au Fonds des Invalides, conformément à l'art. 52 de la loi précitée. (V 6^a)

Berne, le 18 janvier 1916.

Département fédéral des finances.

Rimborso dei biglietti di banca di vecchio tipo

Il termine di trenta anni fissato per il rimborso dei biglietti di banca di vecchio tipo, emessi prima dell'entrata in vigore della legge federale dell'8 marzo 1881 e il cui controvalore venne a suo tempo dalle banche qui sotto designate versato alla Cassa federale a Berna, spira il 1^o febbraio 1916:

- N^o 1. St. Gallische Kantonalbank in St. Gallen.
 » 2. Basellandschaftliche Kantonalbank in Liestal.
 » 3. Kantonalbank von Bern in Bern.
 » 4. Banca cantonale ticinese in Bellinzona.
 » 5. Bank in St. Gallen in St. Gallen.
 » 6. Crédit agricole & industriel de la Broye à Estavayer.
 » 7. Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden.
 » 8. Aargauische Bank in Aarau.
 » 9. Toggenburger Bank in Lichtensteig.
 » 10. Banca della Svizzera italiana in Lugano.
 » 11. Thurgauische Hypothekenbank in Frauenfeld.
 » 12. Graubündner Kantonalbank in Chur.
 » 13. Kantonal Spar- & Leihkasse in Luzern.
 » 14. Banque du Commerce à Genève.
 » 15. Appenzell A.-Rh. Kantonalbank in Herisau.
 » 16. Bank in Zürich in Zürich.
 » 17. Bank in Basel in Basel.
 » 18. Bank in Luzern in Luzern.
 » 19. Banque de Genève à Genève.
 » 20. Crédit gruyérien à Bulle.
 » 21. Zürcher Kantonalbank in Zürich.
 » 22. Solothurnische Bank in Solothurn.
 » 23. Bank in Schaffhausen in Schaffhausen.
 » 24. Banque cantonale fribourgeoise à Fribourg.
 » 25. Caisse d'amortissement de la dette publique à Fribourg.
 » 26. Banque cantonale vaudoise à Lausanne.
 » 27. Ersparniskasse des Kantons Uri in Altdorf.
 » 28. Kantonal Spar- & Leihkasse von Nidwalden in Stans.
 » 29. Banque populaire de la Gruyère à Bulle.

I portatori di simili biglietti vengono invitati a presentarli per il rimborso alla Cassa federale a Berna prima dello spirare del termine anzidetto, trascorso il quale il controvalore dei biglietti non rimborsati sarà, giusta l'articolo 52 della legge succitata, acquisito al fondo svizzero degli invalidi. (V 6^a)

Berna, 18 gennaio 1916.

Dipartimento federale delle finanze.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

S. S. S.

Société suisse de surveillance économique

Wegen der fortwährenden Zunahme der Geschäfte sieht sich die S. S. S. gezwungen, die Sprechstunden der Direktion und der Vorsteher der einzelnen Dienstabteilungen auf Dienstag und Freitag von 9 bis 11 Uhr vormittags und 2½ bis 4½ Uhr nachmittags zu beschränken. Das Publikum wird dringend gebeten, sich streng an diese Tage und Stunden zu halten. Dagegen bleibt das Auskunftsbureau der S. S. S. im Erdgeschoss des Parlamentsgebäudes jeden Tag von 8 bis 12 und 2 bis 6 Uhr offen.

Die Mitglieder der Syndikate wollen sich für Auskünfte an ihr Syndikat wenden, durch dessen Vermittlung sämtliche Korrespondenzen und überhaupt der ganze Verkehr mit der S. S. S. zu gehen hat.

Um den Gang der Geschäfte zu beschleunigen, hat die S. S. S. im Ausland folgende Bureaux eingerichtet:

in Paris, 7, Rue Bayard (M. de Reynier), Telegrammadresse «Surveillance suisse Paris».
 in Cette, provisorische Adresse: M. Moor, Grand Hôtel.
 in Genua, Consulat suisse, 1, Via Innocente Frugoni (M. Grimm), Telegrammadresse: Consulat suisse Surveillance.
 in London, 7, Princes Street, Westminster S. W. (Mr. Palliser).

S. S. S.

Société suisse de surveillance économique

Vu l'augmentation constante des affaires, la Société se voit obligée de réduire ses jours d'audience au mardi et vendredi de 9 à 11 heures du matin et de 2½ à 4½ heures de l'après-midi.

Le public est instamment prié de s'en tenir à ces jours et heures d'audience de la direction et des chefs de service. En revanche le bureau de renseignements de la Société, au plain-pied du Palais du Parlement, est ouvert chaque jour de 8 heures à midi et de 2 à 6 heures.

MM. les membres des syndicats voudront bien s'adresser à leur syndicat pour tous les renseignements dont ils ont besoin. Le syndicat est de même l'intermédiaire obligé pour toute la correspondance avec la S. S. S.

Pour activer la marche des affaires, la Société a ouvert à l'étranger des bureaux dont voici l'adresse:

Bureau de la S. S. S.
 à Paris, 7, Rue Bayard (M. de Reynier). Adresse télégraphique: Surveillance suisse Paris.
 à Cette, Adresse provisoire: M. Moor, Grand Hôtel.
 à Gènes, Consulat suisse, 1, Via Innocente Frugoni (M. Grimm). Adresse télégraphique: Consulat suisse Surveillance.
 à Londres, 7, Princes Street, Westminster S. W. (Mr. Palliser).

S. S. S.

Société suisse de surveillance économique

Visto l'aumento costante degli affari, la Società è costretta a ridurre i giorni d'udienza al martedì e venerdì dalle 9 alle 11 ant. e dalle 2½ alle 4½ pom.

Il pubblico è istantemente pregato a tenersi a questi giorni e ore d'udienza della direzione e dei capi delle singole sezioni. In compenso l'ufficio delle informazioni della Società, al pianterreno del Palazzo del Parlamento, resterà aperto ogni giorno dalle 8 alle 12 ant. e dalle 2 alle 6 pom.

I membri dei sindacati devono rivolgersi per tutte le informazioni ai singoli sindacati. I sindacati sono gli intermediari prescritti per tutta la corrispondenza colla S. S. S.

Per attuare l'andamento degli affari, la Società ha aperto all'estero degli uffici, di cui seguono gli indirizzi:

Uffici della S. S. S.
 a Parigi, 7, Rue Bayard (Signor Reynier). Indirizzo per telegrammi: Surveillance suisse Paris.
 a Cette, Indirizzo provvisorio: M. Moor, Grand Hôtel.
 a Genova al Consolato Svizzero, 1, Via Innocente Frugoni (M. Grimm). Indirizzo per telegrammi: Consulat suisse Surveillance.
 a Londra, 7, Princes Street, Westminster S. W. (Mr. Palliser).

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

Nr. 8. Neue Beiträge. — 22. I. 1916. — Nouvelles adhésions.

Affoltern a. Albis: VIII 4162 Hagenbüchli, H., Buchdruckerei & Verlag.
 Carouge (Genève): I. 1084 Voirler, A., & Cie.
 Chêne-Bougeries: I. 1081 Dardier, J. P.
 Genève: I. 1050 Action bibliographique sociale S. A. — I. 1085 Mauler, J. — I. 1083 Rouget, Charles, médecin-dentiste. — I. 15 Union suisse, Cie. générale d'assurance.
 Glarus: IX a. 264 Hilfsaktion für Serbien, Ernst Vogeli.
 Gossau (St. Gallen): IX. 1409 Wälti, H., Eisenwarenhandlung.
 Le Grand-Saconnex: I. 1082 Wolf, John, secrétaire de la Commission pomologique de la Suisse romande.
 Igls: X. 535 Gemeinde.
 Lausanne: II. 1149 Syndicat suisse des négociants importateurs en grains et articles fourragers.
 Lutry: II. 1148 Méroz & Cie, négociants en vins.
 Marsens: II a. 211 Asile des aliénés.
 Martigny-Ville: II. 115 Moret frères, meubles.
 Rorschach: IX. 1411 Neuhauser, E., Friedenstrasse 5.
 Rothenbrunnen: X. 534 Bad & Kurhaus Rothenbrunnen A.-G.
 St. Gallen: IX. 1412 Natural, A., Le Coultré & Co, A.-G. — IX. 1410 Siegfried, J., Würsterei.
 St. Moritz-Dorf: X. 286 Pharmacies Internationales S. A. St. Moritz, Dr. W. Suter.
 Zürich: VIII 4192 «Achi-Eser», gegenseitiger Hilfsverein. — VIII. 4194 Baugewerkschaft Stampfenbach. — VIII. 4204 Bollag, Salomon, Getreide. — VIII. 4188 Kommission für Soldatenheim Andermatt. — VIII. 4191 Rickenbach-Beetschen, J., Chemische Produkte. — VIII. 4193 Verband ehemaliger Schüler der Kantonalen Handelsschule, Sekretariat.
 Zug: VIII 4116 A.-G. vorm. Kistenfabrik Zug.
 Arnsdorf b. Haida (Böhmen): VIII. 4150 Henke, Franz Xaver, Glasfabrikation.
 Berlin: VIII 4187 Jurst's, Alexander, Nachlass, in Vollmacht: H. Senst, N. W. 87.

Bank in Zofingen

Einladung

zur Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 29. Januar 1916
vormittags 10 Uhr
In den Rathaussaal in Zofingen

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1915, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
3. Erneuerungswahlen in den Verwaltungsrat infolge Ablaufes der Amtsperiode.
4. Wahl von drei Rechnungsrevisoren für das Jahr 1916.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Zensorenbericht liegen vom 16. Januar hinweg im Banklokale den Aktionären zur Einsicht offen.

Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung können gegen Legitimation über den Aktienbesitz vom 23. bis 29. Januar, vormittags 9 Uhr, an unserer Kasse erhoben werden.

Die Geschäftsberichte sind vom 20. Januar an ebenfalls an unserer Kasse erhältlich. (z 395 Q) 42, ZOFINGEN, den 10. Januar 1916.

Der Verwaltungsrat.

Sté. Gle. de Crédit Mobilier S. A.

Zürich (St. Peterstr. 20)

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der am 5. Februar 1916, am Sitze der Gesellschaft stattfindenden

ausserordentlichen Generalversammlung eingeladen. 439 Z (1321)

Traktanden: Statutenänderung.

Eintrittskarten können gegen Hinterlegung des Aktienbesitzes an unserer Kasse bezogen werden.

Zürich, den 25. Januar 1916.

Der Verwaltungsrat.

Aktiengesellschaft

Vereinigte Zürcher Molkereien

Schweiz. Refir- & Yoghurt-Anstalt

Der Dividendencoupon Nr. 6 unserer Aktien für das Jahr 1914/15 kann von heute an mit

Fr. 25

bei der Eidg. Bank A.-G. in Zürich 1; Schweiz. Volksbank, Zürich 1 und 4, und an unserer Kassa: Feldstrasse 42, in Zürich 4, eingelöst werden. (427 Z) 125.

Zürich, den 25. Januar 1916.

Der Verwaltungsrat.

Gesucht

von Basler Engros-Firma der

Mercerie & Kurzwaren-Branche

junger Mann im Alter von 20—30 Jahren, der sich als Magazinschef und Warendisponent eignen würde. Gründliche Branchenkenntnisse Hauptbedingung. (1281)

Bewerber, die an selbständiges Arbeiten gewöhnt sind, belieben sich unter Angabe der bisherigen Tätigkeit, Gehaltsansprüchen und Referenzen zu melden unter L 436 Q an die Schweiz. Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler, Basel.

Crédit Foncier Vaudois

Ensuite de tirage au sort opéré ce jour, les obligations foncières 4 % série G, dont les numéros suivent, sont appelées au remboursement pour le 1^{er} mai 1916, date dès laquelle l'intérêt cessera de courir.

Le remboursement aura lieu contre remise des titres munis de tous leurs coupons non échus.

Il peut être effectué dès ce jour, au siège du Crédit Foncier Vaudois, à Lausanne, en échange d'obligations 4 1/2 % série K, à 5 ans de terme ou 5 % série M à long terme et négociables en bourse, aux cours d'émission à nos guichets et moyennant décompte d'intérêt.

Titres de 500:

14	77	218	954	965	1065	1107	1391	1635	1838	2087	2338	2400	2537	2541
2574	3212	3232	3295	3456	3544	3581	4090	4261	4389	4897	4998	4999	5369	
5560	5572	5586	5920	5957	6141	6290	6669	6683	6935	6974	7261	7408	7423	
7750	7797	7977	8194	8221	8600	8630	8860	8907	9030	9409	9434	9861	9932	
10384	10521	10528	10532	10556	10658	11667	11694	11936	11950	11981	12211			
12267	12297	12517	12697	12976	13326	13347	13353	13625	13681	13682	14052			
14109	14356	14543	14544	15431	15632	15871	15979	15980	15981	16107	16233			
16499	16714	16755	16766	17022	17270	17313	17548	17586	17877	18034	18045			
18062	18153	18317	18638	19287	19375	19538	19750	19939	20023	20257	20599			
20657	20684	20819	21165	21278	21329	21332	21714	21862	22132	22144	22476			
22563	22944	23155	23555	23615	23666	23939	24292	24318	24321	24464	24590			
24861	25036	25261	25340	25387	25513	25816	26013	26409	26763	26765	26769			
27381	27510	27817	27891	27978	28030	28032	28866	28901	28935	29453	29499			
29508	29544	29952.												

Titres de 1000:

18	665	774	777	947	1053	1341	1451	1508	1929	2193	2208	2209	2260	2815
2870	3084	3094	3537	3713	3743	3970	4038	4290	4353	4466	4764	4878.		

Les obligations suivantes n'ont pas encore été présentées:

Amortissement de 1914: N^{os} 9552 et 17713, de Fr. 500.

» » 1915: » 2836, 7509, 10093, 20992 et 24116, de Fr. 500.

» » » 4371 et 4446, de Fr. 1000.

Lausanne, le 20 janvier 1916.

(30241 L) 127,

Le Directeur: **D. Paschoud.**

Bekanntmachung

Den Hypothekensprechern auf Liegenschaft der Seifenfabrik Hochdorf A. G. in Hochdorf wird zur Wahrung ihrer Interessen zur Kenntnis gebracht, dass der hohe Regierungsrat des Kantons Luzern, welcher mit Erkenntnis vom 19. Februar 1909 und 19. November 1910 die Fabrikgebäude der Seifenfabrik Hochdorf A. G. für die Dauer des damaligen Rückversicherungsvertrages (zuletzt bis 31. Dezember 1915) aus der kantonalen Brandversicherungsanstalt freigegeben und ihr gestattet hatte, dieselben bei einer Privatgesellschaft zu versichern, mit Erkenntnis vom 5. Januar 1916 der Seifenfabrik Hochdorf A. G. gestattet hat, ihre Fabrikgebäude auf ein weiteres Jahr, also bis 31. Dezember 1916, bei einer Privatgesellschaft versichern zu lassen. 1331 Hochdorf, den 25. Januar 1916.

Der Amtsgerichtspräsident: Der Hypothekarschreiber:
J. Leisibach. T. Bühlmann.

Billige elektrische Kraft

abzugeben an industrielle Unternehmungen zu vorteilhaften Etablierungs-Bedingungen seitens der Gemeinde. Schriftliche Offerten unter Chiffre V 20385 L an die Schweiz. Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler A. G., Lausanne. (130)

Zu verkaufen

Eine Wasserwerkanlage

mit neuer Turbine 18—20 Pferdekräfte, nebst dabeistehendem **massivem, 3-stöckigem Gebäude**, 2 Minuten vom Bahnhof. Eigenet sich sehr gut für eine **Fabrikanlage**.

Offerten unter Chiffre H. A. B. 82 befördert die Schweizerische Annoncen-Exped. A.-G. Haasenstein & Vogler, Bern.

Société des Forces Motrices de l'Avançon, Bex

Ensuite de tirage au sort, les 38 obligations de l'emprunt 4 % du 1^{er} juin 1906 indiquées ci-après, seront remboursées au pair le 1^{er} juin 1916 par les établissements financiers inscrits sur les titres.

N ^{os} 12,	43,	89,	138,	194,	283,	290,	448,
463,	469,	483,	639,	730,	835,	898,	1067,
1291,	1348,	1366,	1550,	1681,	1717,	1850,	1931,
1932,	2342,	2439,	2442,	2554,	2646,	2649,	2687,
2713,	2722,	2884,	2948,	2949,	3000	= 38.	

Ces obligations cesseront de porter intérêt dès le 1^{er} juin 1916. 20386 L (131 l)

Ville de Genève

Emprunt 3 % de 1896

Les nouvelles feuilles de coupons de l'emprunt 3 % Ville de Genève 1896 sont délivrées par la Caisse municipale, 4, rue de l'Hôtel-de-Ville, sur présentation des titres.

Genève, le 15 janvier 1916.

Le conseiller administratif délégué aux finances:

170 X (87 l)

L. CHAUVET.



„Wella“
Hüfstein 3 (Basel)
Reifen & Tafeln
Cartonsagen
& Zuschnitte
in allen Grössen

Ordnern, Nachfragen, Einrichten
93 l von 336 Q

Buchhaltungen

Bilanzen, Inventare, Gutachten
Revisionen, Konsultationen,
Nachlassverträge etc.
Briefl. Buchhaltungskurse.
Abgabe von Aushilfspersonal.

Fritz Madoery

vereidigter Bücherrevisor.
Basel Zürich
Falkenstr. 7 Kasp. Escherhass
Tel. 5161 Tel. 6091

Amerik. Buchführung lehrt gründl.
durch Unterrichtsbriefe. Erfolg
gar. Verl. Sie Gratspr. H. Frishe,
Bücher-Exp., Zürich, B 15. (7 l)

Inserate

für die

Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im

Schweizerischen Handelsamtsblatt

wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie

Schweizerische
Annoncen-Expedition A.G.
Haasenstein & Vogler